

Tagesbegebenheiten.

Württemberg.

Welzheim, 25. Aug. Am letzten Sonntag hielt der Turnerbund des Remsgaues hier sein Turnfest, das vom schönsten Wetter begünstigt und von zahlreichen Gästen besucht war.

Heidenheim, 25. Aug. Gestern drohte hier ein Arbeiterstreik auszubrechen. Früh 8 Uhr begaben sich die 200-300 Arbeiter der Plouquetschen Weberei aus ihren Arbeitsstätten in den Hof, um Feierabend zu machen.

Eschhofen, 25. August. Der Blitz schlug heute nachmittag 4 1/2 Uhr in den hiesigen Kirchthurm, ohne zu zünden, hat aber sowohl am Turm als in der Kirche Schaden angerichtet.

Medarulum, 26. August. In Vampoldehausen erschlug der Blitz bei dem gefrigen Gewitter auf freien Felde einen Mann, dessen Kind und zwei Kühe. Der Getödete hinterläßt eine Wittve mit 5 Kindern.

Deutsches Reich.

Riel, 25. August. Das ganze Mandvergeschwader ist ausgelaufen, um auf der See den König von Portugal zu begrüßen.

Eisenach, 26. Aug. Zwischen dem Rittergutspäpster in Bengelbden, Baron von Pamel-Rammungen und dessen Dekonomie-Volontair Freiherr von König aus Stuttgart fand Ende Juni beim Verlaß in der Nähe des durch die Wettrennen bekannten Borberges (Gothaisches Gebiet) ein Pistolenduell statt, bei welchem letzterer einen Schuß in den Unterleib erhielt.

Jugenheim a. d. S., 26. Aug. Der Fürst von Bulgarien wurde von dem Capitän des Schiffes in Keni den russischen Gendarmen ausgeliefert; man hatte ihm nicht einen Diener belassen. Auf Befehl aus Petersburg erfolgte die Freilassung und reiste der Fürst mit seinem Bruder zunächst nach Breslau.

Ausland.

Paris, 24. Aug. Gestern hat ein Hagelwetter in Reims und in der Umgegend furchtbar gewüthet: die ganze Ernte gilt für verloren.

London, 26. Aug. Die Morgenblätter betonen: eine militärische Besetzung Bulgariens sei nicht geboten, da dort, wie in Ostumelken vollkommene Ruhe herrsche.

Petersburg, 25. August. Die „Nowosti“ und die russische „Petersburger Zeitung“ halten eine russische Intervention in Bulgarien um so mehr für geboten, als daselbst Anarchie ausgebrochen sei.

In Sofia hat Major Panoff die Regierungsgewalt einstweilen übernommen. In Gürtgewo wurde eine von Tironowa datirte, von Stambuloff als Präsidenten der Volksvertretung und von Nutkuroff als General-Commandirenden der Armee unterzeichnete Proclamation erlassen, die also lautet:

In Namen des Fürsten Alexander und der Volksvertretung gebe ich kund, daß ich einwillen die provisorische Regierung in Sofia übernommen habe und Jedem, der sich den Gesetzen nicht fügt, standrechtlich behandeln werde.

Meldungen aus Philippopel vom 24. Abends wiederholen, daß die Bevölkerung und alle rumelischen Regimenter sich begeistert für Alexander ausgesprochen haben.

Chicago, 20. Aug. Der Verteidiger der verurteilten Anarchisten hat einen Antrag auf Einleitung eines neuen Prozesses eingereicht über den im September eine Entscheidung getroffen werden wird.

Die Kokosnuß-Butter.

Aus „Die Bäckerei“

Organ der Münchener Bäckereimung.

Die Kokospalme, ursprünglich nur auf den Inseln der Südsee und des ostindischen Archipels heimisch, ist eng an die Wendekreise (Tropen), 23 Grad 27 Minuten vom Aequator nördlich und südlich entfernt, gebunden und verliert mit Ueberschreitung dieser ihrer Region an Schönheit und Ergiebigkeit.

Wie sie den Reichtum und das einzige Nahrungsmittel der Tropenbewohner bildet, so lag es nahe, auch für die Ernährung des Europäers diese 60 bis 70 Prozent Fett enthaltende Frucht dienstbar zu machen.

Es ist jetzt, nachdem schon ein bedeutender Preis ausgeschrieben worden für ein Verfahren, diese leichte Veränderbarkeit zu vermeiden, dieses letztere gelungen.

Jetzt fragt es sich, wie bewährt sich dieses an Appetitlichkeit und Wohlgeschmack den mehr und mehr in Verzug kommenden Talgbuttern gegenüber in der Praxis? Auch hierüber können wir unseren Lesern genauen Aufschluß geben.

Die Kokosnuß-Butter enthält ferner kein Wasser, es folgert daraus, daß sie aus reinem Fett besteht und sich sehr vorteilhaft verhält, und dabei kostet das Pfund nur 60 S.

Redigiert, gedruckt und verlegt von J. Küster, (C. W. Mayer'sche Buchdruckerei) in Schorndorf.

Schorndorfer Anzeiger.

Amtsblatt

Oberamts-Bezirk Schorndorf.

Erscheint Dienstag, Donnerstag und Samstag. Abonnementspreis: vierteljährl. 86 S., durch die Post bezogen in Drenantsbezirk viertel. 1 M. 15 S.

Trägerlohn viertel. 6 S. Insertionspreis: die vierpaltige Zeile oder deren Raum 10 S.

Der Schorndorfer Anzeiger ist in Berlin, Charlottenstraße 28, für Jedermann aufgelegt.

№ 101.

Dienstag den 31. August

1886.

Bekanntmachungen.

Winterschafwaide - Verpachtung.

Die hiesige Winterschafwaide, welche je von Martini bis 1. März mit 150 Stück Schafen beweidet werden kann, wird am Donnerstag den 9. Sept. d. J. mittags 1 Uhr auf hiesigem Rathhaus verpachtet.

Programms für das Sedanfest 1886

Morgens: Choralmusik auf mehreren öffentlichen Plätzen der Stadt. 3/4 auf 10 Uhr vorm.: Sammlung auf dem Marktplatz zum Kirchgang. Nachm. halb 2 Uhr Sammlung auf dem Marktplatz. Zug mit Musik auf den Festplatz im Sichelsgarten.

Revier Schorndorf. Dehndgras- und Heilig-Verkauf. Samstag 4. Septbr. Nachm. 3 Uhr bei der Razenbrunnhütte das Dehndgras von den Wiesen im Gaisdobel, Sichelbach und vom Wallersb. Floß-See.

Die Blutlaus verfasst von N. GAUCHER. Diese Brochüre des rühmlichst bekannten Dr. Bescherer behandelt auf 48 Seiten Text in eleganter Ausstattung die gegenwärtig für den Schindens-Verkauf die größte Gefahr und nach über anderen gefährlichen, zum größten Teil unheilbaren Krankheiten, die durch den Blutlaus übertragen werden, die Erfahrung beruhenden Verhütungsvorkehrungen der Blutlaus.

Das Dehndgras ab 2 Wiesen mit je 1/2, verkauft 500 Mark hat sofort auszuleihen. Zu erfragen bei der Redaktion.

Wichtig für deutsche Damen!

Keine schlechtstehenden Kleider mehr! Die Gesellschaft für wissenschaftliche Zuschneidekunst



leht unter Garantie jeder Dame in einigen leichten Lektionen das Zuschneiden nach Maß jedes Kleidungsstückes, welches von Damen oder Kindern getragen wird, so daß es in vollendeter Weise sitzt.

Die Bedingungen sind folgende: Unterricht in den Lehrlägen der Gesellschaft bis zur vollständigen Beherrschung des Systems der wissenschaftlichen Zuschneidekunst einschließlich des Empfanges eines kompletten Satzes von Instrumenten 20 M.

Dr. Kochs' Fleisch-Pepton.

ist das einzigste der verschiedenen von der Antwerpener Welt-Ausstellung prämierten Pepton-Präparate, welchem die höchste Auszeichnung - das Ehren-Diplom zuerkannt wurde.



Frankreich. Welchen Wert die Unterrichtsbehörden neuerdings auf die Kenntnis der neueren Sprachen legen, zeigt die unter dem 12. Mai an die Rektoren der Facultés des lettres gerichtete Verfügung des Unterrichtsministers Goblet.

England. Gladstone, der auf seinem Ausfluge nach Bayern Brüssel, Köln u. Frankfurt a. M. bezügte, geht nach Tegernsee, wo er einige Wochen zu verweilen gedenkt, falls ihn nicht die politischen Ereignisse in England eher zurückrufen.

London, 26. Aug. Durch ein unfelgliches Unglück verloren gestern bei den Doncaster'schen Stahlwerken in Sheffield mindestens 7 Kinder im Alter von 3-10 Jahren ihr Leben.

Petersburg, 28. Aug. Die „Deutsche Petersburger Zeitung“ rät dem Fürsten Alexander ab, die Regierung Bulgariens wieder aufzunehmen.

Verschiedenes.

Der Kaiser und Fürst Alexander. Die Nachricht von der Gefangennahme und Absetzung des Fürsten Alexander von Bulgarien soll für den Kaiser vollständig überraschend gekommen sein.

Aus Plymouth schreibt man: „Auf dem Dampfer „Troja“ schiffte sich vor 14 Tagen ein junger Pole von sehr einnehmendem Aussehen ein.

Die Amerikaner verstehen es, die Leute heranzuziehen — das muß man ihnen lassen. Da giebt es Leute, welche es sonderbar fanden, daß ein fühner Unternehmer eine Zeitschrift herauszugeben beabsichtige.

Reiter, Sylvester-Punsch, sowie Weihnachtskarten erhalten. Es klingt geradezu fabelhaft, was alles die amerikanischen Zeitungen angeben, um einander den Rang abzulaufen.

Einmal ist einmal.

Eine kleine Geschichte von Dr. Sebal. 3.)

Die Gesellschaft hatte sich am Abend des folgenden Tages zusammengefunden, so wie es im Haus Damberg Sitte war ohne Puz und Großtuererei mit erkünstelter Noblesse.

Eines Tages jedoch, als die Tanten von einem Besuch im Gruben'schen Hause, wo sie offenbar noch recht viel erfahren hatten, zurückkehrten, ist der Sturm losgebrochen.

Nachdem die Gesellschaft sich aufgelöst, sah Julich mit den Damberg'schen Leuten noch eine halbe Stunde zusammen, doch war er ziemlich unföhlig geworden bis endlich ein Wort das andere gab und sein Geheimnis bald keines mehr war.

sehen und wie er sie seitdem nicht mehr habe vergessen können.

Am darauffolgenden Tag ist Dr. Julich abgereist, nicht ohne seinen Freund und dessen Frau gebeten zu haben, in keiner Weise einen Schritt in der bewußten Sache für ihn zu thun.

Wir erinnern uns der beiden Schweistern Gruben, die an jenem Gesellschaftsabend auch teil genommen hatten. Mit dem einem Teile des weiblichen Geschlechtes angebornen Scharfsinn in dergleichen Dingen glaubte die eine derselben, Ida, bald herausgefunden zu haben, wie es mit dem Herrn Doktor stehe, zugleich aber ist das Gift des Neides und der Mißgunst in ihre Seele gebrungen.

Das Nötige fand sich bald, zwar nicht mit hoher Klugheit, doch ließ sich bei den beiden alten Jungfern schon auf Erfolg rechnen. So ist es keine vierzehn Tage angefaßen, als die Sache schon angebracht war. In gelegentlicher Form bei einem scheinbar ganz harmlosen Besuch wird das Gespräch auf den neuen Bekannten gelenkt.

Wohlgemerkt jedoch, als die Tanten von einem Besuch im Gruben'schen Hause, wo sie offenbar noch recht viel erfahren hatten, zurückkehrten, ist der Sturm losgebrochen, es hat eine aufgeregte Scene gegeben, von spitzigen Bemerkungen ist es zu Vorwürfen gekommen.

Einmal ist einmal. Die Gesellschaft hatte sich am Abend des folgenden Tages zusammengefunden, so wie es im Haus Damberg Sitte war ohne Puz und Großtuererei mit erkünstelter Noblesse.

Redigiert, gedruckt und verlegt von J. Müller, (K. M. Mayer'sche Buchdruckerei) in Schorndorf.

Schorndorfer Anzeiger.

Amtsblatt für den

Oberamts-Bezirk Schorndorf.

Der Schorndorfer Anzeiger ist in Berlin, Charlottenstraße 28, für Jedermann aufgelegt.

Erscheint Dienstag, Donnerstag und Samstag. Abonnementpreis: vierteljährlich 86 S., durch die Post bezogen im Oberamtsbezirk vierteljährlich 1 M 15 S.

Trägerlohn vierteljährlich 5 S. Insetionspreis: die vierpaltige Zeile oder deren Raum 10 S.

№ 102.

Donnerstag den 2. September

1886.

Bekanntmachungen.

Die Schultheißenämter.

welche die heurigen Oberfeuerhauptprotokolle mit Erledigungsbericht noch nicht vorgelegt haben, werden daran erinnert.

Die Anmeldung von Pferden, Rindviehtieren und Schweinen.

zum Zweck der Bewerhung um die am Volksfest zu Cannstatt am 28. September d. J. zur Verteilung kommenden Preise hat längstens bis 15. Septbr. d. Js.

Im Uebrigen wird auf die Bekanntmachung in Nr. 27. des Wochenblatts für Landwirtschaft aufmerksam gemacht.

Programm für das Sedanfest 1886.

Morgens: Choralmusik auf mehreren öffentlichen Plätzen der Stadt. 1/4 auf 10 Uhr vorm.: Sammlung auf dem Marktplatz zum Kirchgang.

Nachm. halb 2 Uhr Sammlung auf dem Marktplatz. Zug mit Musik auf den Festplatz im Cädelesgarten.

Gaben zur Befreiung der Festkosten wollen bei dem Kassier, Hrn. Kaufmann Widmann gest. abgegeben werden.

Das Festkomitee.

Gläubiger- und Bürgen-Aufruf.

Ansprüche an hienach ausgeführte Personen wollen binnen 8 Tagen zum Zwecke der Berücksichtigung bei den vorzunehmenden Teilungsgeschäften schriftlich angemeldet werden.

Schorndorf, den 1. Sept. 1886. R. Gerichtsnotariat. Gausp.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, daß das Polizeipersonal angewiesen worden ist, jede Verunreinigung der städtischen Brunnen zur Anzeige zu bringen.

Schorndorf, 31. Aug. 1886. Stadtschultheißenamt. U. B. Finckh.

Das Dehndgras von ihrem Garten bei der Schwane verkauft Marie Güttelmaier.

Die städtische Straßenbeleuchtung.

soll auf die Dauer eines Jahres im Afford vergeben werden. Bedingungen zc. sind bei Unterzeichnetem zur Einsicht aufgelegt und wollen schriftliche Offerte längstens bis Freitag den 3. d. Mts. eingereicht werden.

Den 1. Septbr. 1886. Stadtbaumeister Maier. Mietverträge empfiehlt die C. Mayer'sche Buchdruckerei.

Wichtig für deutsche Damen! Keine schlechthabendenden Kleider mehr! Die Gesellschaft für wissenschaftliche Zuschneidekunst.

Berlin w., Leipziger Straße 114.



Lehrt unter Garantie jeder Dame in einigen leichten Lectionen das Zuschneiden nach Maß jedes Kleidungsstückes, welches von Damen oder Kindern getragen wird.

Die Bedingungen sind folgende: Unterricht in den Lehrfächern der Gesellschaft bis zur vollständigen Beherrschung des Systems der wissenschaftlichen Zuschneidekunst einschließend.

Unterricht bis zur Reise in der wissenschaftlichen Zuschneidekunst einschließend des Empfanges eines kompletten Satzes von Instrumenten 20 M. Für Damen, welche Klassen von 4 oder mehr Schülerinnen bilden, tritt eine Preisermäßigung ein.